Bahnbau

Objekttyp: **Chapter**

Zeitschrift: **Geschäftsbericht der Direktion und Bericht des Verwaltungsrates der Schweizerischen Nordostbahngesellschaft**

Band (Jahr): **33 (1885)**

PDF erstellt am: **23.05.2024**

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.
Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.
Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Ein Dienst der *ETH-Bibliothek*
ETH Zürich, Rämistrasse 101, 8092 Zürich, Schweiz, www.library.ethz.ch

http://www.e-periodica.ch

An das

Tit. Comite der Eisenbahnunternehmung Wohlen-Bremgarten.

Tit.

Wir beehren uns, Ihnen den elften Geschäftsbericht und die Jahresrechnung pro 1885 für die Eisenbahnunternehmung Wohlen-Bremgarten vorzulegen.

I.

Allgemeines.

Wie wir Ihnen in unserem letzten Jahresberichte mitgetheilt haben, wurde die Verlegung der zuerst bei der Ausmündung des Fußweges von und nach Waltenschwyl fixirten Haltstelle in Wohlen-Oberdorf nach einem der Station Wohlen näher gelegenen und den Bewohnern von Wohlen bequemern Punkte in Aussicht genommen, wobei aber für die Fahrt von dieser Haltstelle nach Bremgarten und umgekehrt die Beibehaltung der zwischen Station Wohlen und Bremgarten bestehenden, seit Eröffnung der Bahn für die 3. Classe unter den concessionsmäßigen Normalsatz reducirten Personen-Taxen stattfinden sollte.

Diese Taxregulirung war auf den Widerspruch des Eisenbahndepartements gestoßen, welches verlangte, daß die Taxen zwischen der neuen Haltstelle und Bremgarten im Verhältniß der zwischen Station Wohlen und Bremgarten bestehenden Distanz zu den dafür aufgestellten Tarifen zu reguliren seien. Um nun einerseits der Forderung des Eisenbahndepartementes zu entsprechen und andererseits doch einer Verminderung der Einnahmen vorzubeugen, wurde beschlossen, die Personentaxen zwischen Station Wohlen und Bremgarten wieder auf das concessionsgemäße Maximum zu erhöhen und sodann die Taxen zwischen Bremgarten und der neuen Haltstelle nach Verhältniß der geringern Entfernung niedriger zu halten.

Die neuen Taxen wurden im Laufe des Berichtsjahres nach schon vorher erfolgter Verlegung der Haltstelle eingeführt.

II.

Bahnbau.

Im Berichtsjahre sind keine Bauarbeiten zur Ausführung gekommen.